



## SFBB-Newsletter 3/2022

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleg\*innen,

das SFBB meldet sich aus der Sommerpause mit vielen interessanten, spannenden und auch neuen Angeboten für die verbleibenden Monate 2022 zurück. Seit unserem letzten Newsletter ist viel passiert: Nachdem während der pandemiegeprägten Zeit nur ein sehr stark eingeschränkter Präsenzbetrieb möglich war, hat der Seminarregelbetrieb seit Ostern wieder richtig Fahrt aufgenommen. Ein Highlight ist nach Beendigung der Bauarbeiten der Bereich an der Ufermauer zum Haus am Wasser. Dieser Bereich hat sich zu einem der beliebtesten Plätze für Seminararbeitsgruppen und Essenspausen entwickelt, Liegestühle laden zu kollegialen Austauschgesprächen „unter Palmen“ ein.



Zudem hat unser Schlossgelände tierischen Zuwachs bekommen (s.u.). Wir haben zurzeit Besuch von Vertretern der Haustierrasse „Guteschaf“, die uns im Park bei der Landschaftspflege unterstützen. Zu unserem Bienenkasten ist ein zweiter dazugekommen. Unsere beiden Bienenvölker werden uns in Zukunft bei der Fortbildung im Themenbereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ dienen.

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen  
Ihr Team des SFBB

## Aktuelles

### SFBB „goes“ YouTube

Zwar ist die Präsenz des SFBB auf YouTube nicht neu, neu ist aber das Design und die Verbesserung des Handlings. Die Themenvielfalt reicht vom Bundesteilhabegesetz über den Kinderschutz, die Jugendarbeit bis zum Datenschutz. Nutzen Sie das Angebot sowohl für den individuellen Gebrauch als auch für den Seminarbetrieb. [www.youtube.com/c/SFBBfortbildung](http://www.youtube.com/c/SFBBfortbildung)



### Der aktualisierte Berliner Förderplan - ein Lernvideo für die Kindertagesbetreuung (Inklusion und BTHG)

Der aktualisierte Berliner Förderplan für Kinder mit zusätzlichem sozialpädagogischen Teilhabe- und Förderbedarf wird vorgestellt. Das Lernvideo geht auf die Fragen ein: Wieso wurde der Förderplan aktualisiert? Was müssen Fachkräfte nun beachten? Was sind grundlegende Änderungen? [youtu.be/Ek3\\_jg3kbJo](https://youtu.be/Ek3_jg3kbJo)

### Rückblick auf das Jahr 2021

Unser Jahresbericht 2021 ist erschienen und steht als PDF unter folgendem Link zum Download bereit: [sfbb.berlin-brandenburg.de/sixcms/media.php/6454/Jahresbericht\\_2021.pdf](http://sfbb.berlin-brandenburg.de/sixcms/media.php/6454/Jahresbericht_2021.pdf)

### „Tierische“ Neuigkeiten

Der Bienenkasten auf dem SFBB Gelände hinter der Turnhalle hat Zuwachs durch einen zweiten erhalten. Unter dem Titel „Superorganismus Biene! Die Welt der Bienen in die Kita bringen“ ist ein Seminarformat entstanden, das 2023 erstmalig umgesetzt wird und Einblicke in das Bienenleben und die Thematik der Honigproduktion gibt. Durch Themen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) lernen Kinder die Zusammenhänge zwischen Mensch, Klima und Umwelt kennen. An der exemplarischen Auseinandersetzung mit Bienen lernen sie Verantwortung und Respekt gegenüber der Natur kennen und werden in einer forschenden und neugierigen Haltung gestärkt. Ansprechpartner\*innen für weitere Informationen: [karin.garske@sfbb.berlin-brandenburg.de](mailto:karin.garske@sfbb.berlin-brandenburg.de), [marie.friese@sfbb.berlin-brandenburg.de](mailto:marie.friese@sfbb.berlin-brandenburg.de).





Das SFBB hat seinen Sitz im Jagdschloss Glienicke. Seit Sommer 2022 beherbergt der angrenzende Jagdschlosspark, UNESCO Welterbe wie das Jagdschloss, Gäste der besonderen Art. Das sogenannte „Guteschaf“ ist eine Hausschaf rasse aus der Gruppe der nordischen Kurzschwanzschafe, die vor allem in Schweden gehalten wird. In Mecklenburg, Sachsen und Berlin werden die Tiere auch zur Landschaftspflege eingesetzt, was der Grund des Besuchs dieser vierbeinigen Huftiere im Jagdschlosspark ist. Durch den Einsatz der Schafe wird ein Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz geleistet. Die Artenvielfalt soll auf den Flächen des UNESCO Weltkulturerbes erhöht werden. Vorliegende Kartierungen ermöglichen einen vorher / nachher Vergleich und der Einsatz von Mähfahrzeugen wird reduziert. Auch historisch waren in solchen Parkanlagen immer Tiere vorhanden.

---

## Highlights und zusätzliche Angebote

NEU: Fachtagung Nr. 6002/22 am 18. und 19.10.22

Brandenburgischer Erziehungshilfetag

Der 6. Brandenburgische Erziehungshilfefachtag steht mit dem Titel »Professionelle Beziehungen aktiv gestalten – 496 Tage KJSG« in diesem Jahr ganz unter dem Zeichen der Entwicklung einer gelingenden Jugendhilfepraxis.

Gemeinsam mit Adressat:innen und Akteur:innen der Kinder- und Jugendhilfe schauen wir kritisch auf den landesweiten Stand der fachlichen Entwicklung gut ein Jahr seit Inkrafttreten des Gesetzes zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen. Wir fragen uns: Welche Forderungen des Gesetzgebers werden bereits umgesetzt, wo besteht Handlungsbedarf und was kann dabei hilfreich sein?

Um die einzelnen Facetten des Gesamtbildes einfangen zu können, verbindet der BEHT multiperspektivische Bestandsaufnahmen mit einem fachspezifischem Austausch entlang der fünf zentralen Wirkachsen des KJSG:

1. Besserer Kinder- und Jugendschutz
2. Stärkung von Kindern und Jugendlichen, die in Pflegefamilien oder in Einrichtungen der Erziehungshilfe aufwachsen
3. Hilfen aus einer Hand für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderungen
4. Mehr Prävention vor Ort
5. Mehr Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien

Weitere Informationen zum Brandenburgischen Erziehungshilfetag

---

## Fachübergreifendes Arbeitsfeld

NEU: Qualifizierungsreihe Nr. 8176/22 ab dem 04.10.22

Arbeitsfeldübergreifende Qualifizierungsreihe: Führen und Leiten in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe  
Unterschiedliche Module qualifizieren Sie für die Übernahme einer Leitungstätigkeit in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe Berlin und Brandenburg im mittleren Management. Leitungskräfte von Kindertagesstätten erwerben in der 2. Phase der Qualifizierung ein SFBB-Zertifikat.

Mehr zur Qualifizierungsreihe Nr.  
8176/22

Seminar Nr. 8259/22 am 12.-13.10.22, ganztägig in Präsenz im Schloss Glienicke

Öffentliche Sichtbarkeit durch Storytelling

Eine lebendig erzählte Geschichte, eine gute Story gewinnt die Aufmerksamkeit von Menschen leichter als die rein sachliche Darstellung von Fakten. Im Seminar lernen Sie den Prozess der 'Öffentlichen Erzählung' kennen. Wir arbeiten gemeinsam daran, Geschichten aus Ihrem sozialpädagogischen Arbeitsalltag und Ihrer sozialen Einrichtung so zu erzählen, dass Sie diese gezielt für Ihre Öffentlichkeitsarbeit einsetzen können und dadurch die öffentliche Wahrnehmung Ihrer Arbeit stärken. Gleichzeitig bekommen die Themen Ihrer Einrichtung und die Anliegen von Kindern und Jugendlichen eine größere Sichtbarkeit und können der Lobbyarbeit dienen.

Mehr zum Seminar Nr. 8259/22

Seminar Nr. 8066/22 am 13./14.10.22 (Veranstaltungsort: Jugendherberge Berlin Ostkreuz)

Kompetenz kann interkulturell!

Die sozialpädagogische Arbeit im interkulturellen Kontext führt neben Bereicherung an Sprachen und Lebenswelten auch zu Verunsicherung und Spannungen bei allen Beteiligten. Im Seminar mit Ismael Ünsal (Deutsch Arabisches Zentrum) werden Konfliktfragen sowie hilfreiche Handlungsperspektiven und Grenzen eigener Möglichkeiten thematisiert.

Mehr zum Seminar Nr. 8066/22

ONLINE-Seminar Nr. 8080/22 am 21.10.22, 10-16 Uhr

Let's talk about Diskriminierung – was hat das mit mir und meiner Arbeit zu tun?

Der Workshop bietet einen Einstieg in die reflexive Auseinandersetzung mit Diskriminierung. Auch erfahrene Fachkräfte können Erkenntnisse für sich und die eigenen sozialpädagogischen Tätigkeiten gewinnen. Selbstreflexion ist auch mit viel Wissen und Erfahrung nie sinnvoll beendet.

Mehr zum Online-Seminar Nr. 8080/22

ONLINE: Seminar Nr. 8418/22 am 25.10.22 und 27.10.22

Veränderungen selbstbestimmt gestalten - Ein Seminar für mehr Resilienz und Selbstorganisation

Unsere Arbeitswelt verändert sich: Digitalisierung, Globalisierung, der demographische Wandel und nicht zuletzt die Corona-Pandemie fordern hohe Flexibilität und Anpassungsfähigkeit von Fachkräften. Arbeiten im Home-Office, oder in Hybridlösungen und erschwerte Bedingungen im Umgang mit Klient/innen setzen ein hohes Maß an Selbstmanagement voraus und verlangen nach wahren Persönlichkeiten. Von Fachkräften wird erwartet, dass sie eigenverantwortlich, motiviert und souverän mit ständig neuen Anforderungen und komplexen Herausforderungen umgehen. In diesem Seminar wird der eigene Arbeitsstil ebenso reflektiert wie Methoden und Werkzeuge an die Hand gegeben, um effizient und zufriedener in Selbstorganisation arbeiten zu können.

[Mehr zum Online-Seminar Nr. 8418/22](#)

NEU: Fortbildung Nr. 8078/22 am 11.11.- 12.11.22

Empowerment und Powersharing in der Arbeit mit Migrant\*innen und Menschen mit Fluchterfahrung

Im gesellschaftlichen Diskurs werden insbesondere geflüchtete Menschen oftmals viktimisiert, d.h. als Opfer konstruiert und in eine passive und besonders hilfsbedürftige Rolle gedrängt. Im Seminar soll ein Verständnis für diese Viktimisierungsprozesse, gesellschaftlich-strukturelle Ursachen und Machtasymmetrien vermittelt und ihre Wirkungen auf die eigene Arbeit aufgezeigt werden. Daran anschließend werden Haltungen und Methoden diskutiert, sowie gemeinsam erarbeitet, mit denen Fachkräfte den „Viktimisierungseffekten“ entgegenwirken können. Wie können Fachkräfte ihre Machtposition reflektieren und Macht im Sinne des „Powersharings“ an marginalisierte Gruppen abgeben? Wie können Methoden des Empowerments mit Ansätzen des Powersharings verschränkt werden, um eine breite Wirkung zu entfalten? Zielgruppe: Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe.

[Mehr zum Online-Seminar Nr. 8078/22](#)

(NEU:) ONLINE Fortbildung Nr. 8082/22 am 21.11.- 22.11.22

Eine gemeinsame Sprache für eine inklusive Pädagogik (ICF-CY)

ICF-CY bietet eine strukturierte Form, die Lage eines Kindes mit Behinderung ganzheitlich zu erfassen. Seine Ressourcen werden in den Vordergrund gestellt und seine eigenen Wünsche berücksichtigt. Das Seminar bietet eine Einführung in die Struktur und Aufbau der ICF-CY. Im Seminar stehen folgende Themenschwerpunkte mit praxisnahen Beispielen im Fokus: Wie können Fachkräfte mit der ICF arbeiten? Welche Chancen ergeben sich daraus? Wie kann ICF Fachkräften helfen Barrieren, die Kinder behindern ausfindig zu machen und diese abzubauen? Zielgruppe: Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die mit der Zielgruppe Kinder arbeiten.

[Mehr zum Online-Seminar Nr. 8082/22](#)

NEU: Seminar Nr. 2051/22 am 28.11.22 und 29.11.22

Demokratie: Jede Stimme zählt?!

Gleichheit ist ein hehrer Grundsatz, zumindest theoretisch. Der Workshop untersucht, wie es damit in der Praxis der offenen Kinder- und Jugendarbeit steht: Wer darf z. B. darüber (mit-) entscheiden, welche Regeln in der Einrichtung gelten? Diese Frage nach Gleichheit wird im Workshop auch im größeren Kontext im Hinblick auf gesellschaftliche Verhältnisse und U-18-Wahlen reflektiert werden. Wer darf seine/ihre Stimme abgeben und wer wird gehört? An diesen und weiteren Fragestellungen wird mit erfahrungsorientierten Aktivitäten aus dem Betzavta-Programm (eine Methode des Adam-Instituts) gearbeitet. Ziel ist es, Jugend(sozial)arbeitern/-innen Aktivitäten vorzustellen, die geeignet sind, um mit Kindern und Jugendlichen die Teilhabe an demokratischen Aushandlungsprozessen zu reflektieren.

[Mehr zum Seminar 2051/22](#)

---

## Kindertagesbetreuung und frühe Bildung

(NEU:) Fortbildung Nr. 4322/22 am 10.10.- 12.10.22 (noch wenig freie Plätze)

Abschiede gestalten: Praxiskoffer zu den Themen Abschied, Tod und Trauer für die Kita

Im Seminar nähern sich die Teilnehmenden dem Thema, wie Abschiede gestaltet werden können. Wie sieht das kindliche Todesverständnis aus? Was sind geeignete Methoden (z.B. Kinderbücher), um mit Kindern ins Gespräch zu kommen? Wie können Rituale und kreative Methoden aussehen, um mit Kindern zusammen Abschiede zu gestalten? Die Teilnehmenden erarbeiten sich erste Ideen für einen Praxiskoffer und fangen diesen in der Fortbildung an zu erstellen. Zielgruppe: Fachkräfte der Kindertagesbetreuung.

[Mehr zu Fortbildung Nr. 4322/22](#)

---

## Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe und Fachdienste der Jugendämter

Grundqualifizierung für Vollzeitpflegepersonen in den Hilfen zur Erziehung (GVP)

In Berlin startet im September 2022 auf Grundlage des neuen Berliner Rahmenplans die Grundqualifizierung für Vollzeitpflegepersonen in den Hilfen zur Erziehung (ehemals "Pflegeelternschulung") mit einem neuen Curriculum. Die Zusammenarbeit an drei verschiedenen Standorten in Berlin erfolgt hier mit den dafür beauftragten Trägern "Kinder und Jugendhilfeverbund Berlin-Brandenburg/KJSH Stiftung", "Familien für Kinder GgmbH" und "Horizonte GgmbH". Um das Ziel zu erreichen, bis Ende 2023 allen Vollzeitpflegepersonen einen Qualifizierungskurs anbieten zu können, hat der Senat für 2022/2023 zusätzliche Mittel für ein umfangreiches Grundqualifizierungsangebot für alle Vollzeitpflegepersonen zur Verfügung gestellt.

[Vertiefende Informationen zur Grundqualifizierung](#)

NEU: Fachgespräch Nr. 6610/22 am 12.10.22 von 09:00-13:00 Uhr

Gelingende Kooperationen RSD, PKD und Vormundschaft

Zur Unterstützung und Weiterentwicklung von Kooperationsmodellen, die im Zuge der SGB VIII-Reform erforderlich sind, bietet das SFBB eine Veranstaltung zum Thema gelingende Kooperationen zwischen Pflegekinderdienst, Amtsvormund und Allgemeinem bzw. Regionalem Sozialem Dienst an. Entstanden ist dies in Zusammenarbeit mit der AG des MBS „Qualitätsentwicklung Pflegekinderdienste Brandenburg“.

[Weitere Informationen und Anmeldung zum Fachgespräch Nr. 6610/22](#)

NEU: ONLINE-Seminar Nr. 6476/22 ab 27.10.22

Koordination von Familienräten (FGC) in der Praxis

Das Verfahren Familienrat (engl. family group conference) stammt ursprünglich aus Neuseeland und wird seit Beginn der 2000er Jahre bundesweit in der Hilfeplanung wie auch im akuten Kinderschutz eingesetzt, um jeweils größtmögliche Beteiligung von lebensweltlichen Netzwerken zu erreichen und diese nachhaltig zu aktivieren.

Die Ausbildung ist in vier aufeinander aufbauenden Modulen konzipiert und befähigt nach Abschluss aller Module dazu, Familienräte in der Praxis zu koordinieren. Der Kurs findet vollständig online statt.

[Mehr zum Online-Seminar 6476/22](#)

ONLINE: Seminar Nr. 6667/22 ab 25.11.22

Alleinerziehend trotz Mitbetreuung – Anleitung zur Einzelfallprüfung

Der gesellschaftliche Wandel und damit auch die vielfältigen Betreuungsmodelle getrenntlebender Eltern werfen auch für die Unterhaltsvorschussstellen in der Bewertung des Leistungsanspruchs neue Fragen auf. Im Rahmen der Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen muss die sachbearbeitende Person entscheiden, ob eine Alleinerziehung im Sinne des UhVorschG vorliegt oder nicht. Gerade bei hochstrittigen Eltern gestaltet sich das häufig ausgesprochen schwierig. Eigene Fallkonstellationen oder Fragestellungen können vorab beim SFBB eingereicht werden.

[Mehr zum Seminar 6667/22](#)

NEU: ONLINE-Seminar Nr. 6458/22 am 07.12.22, 9-13 Uhr

Werkstattreihe § 37 SGB VIII Rückführung: Rückkehr geht (fast) immer

Fachkräfte der Jugendhilfe bekommen einen Einblick in die Arbeitsweisen des Rückkehrprojektes des Jugendamtes Lichtenberg in Zusammenarbeit mit freien Trägern. Anhand konkreter Fallbeispiele werden Arbeitsweisen erläutert und Einblicke in Rückführungsprozesse gewährt.

[Mehr zum Online-Seminar 6458/22](#)

---

# Impressum

Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB)

Königstr. 36b

14109 Berlin

Tel.: 030/48481-0

Fax: 030/48481-122

E-Mail: [info@sfbb.berlin-brandenburg.de](mailto:info@sfbb.berlin-brandenburg.de)

Vertretungsberechtigt

Leiterin des SFBB:

Dr. Margrit Witzke

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)